



Stadtwerke Schmallenberg
Betriebszweige Wasserversorgung,
Stadtentwässerung und Bürgerbusverkehr

Vorlage Nr. IX/379

Datum: 27.09.2015

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Betriebsausschuss			
Stadtvertretung			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Stadtwerke Schmallenberg	Betriebszweige: Wasserversorgung, Stadtentwässerung und Bürgerbusverkehr	Sachbearb.: Frau Gilsbach
--------------------------	--	------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					

TOP: Jahresabschluss für den Eigenbetrieb "Stadtwerke Schmallenberg" - Betriebszweige Wasserversorgung, Stadtentwässerung und Bürgerbusverkehr - für das Wirtschaftsjahr 2014

- a) Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 EigVO**
- b) Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses**
- c) Entlastung des Werksausschusses gem. § 4 EigVO**

1. Beschlussvorschlag:

- a) Der Betriebsausschuss erteilt der Betriebsleitung gem. § 5 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung.
- b) Der Betriebsausschuss schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Der Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2014 wird mit den Endziffern der Gesamtbilanz von **37.482.719,69 €** und dem Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss von **24.034,51 €** festgestellt.

- Betriebszweig Wasserversorgung:
Der Jahresfehlbetrag 2014 in Höhe von -113.124,37 € ist auf das Wirtschaftsjahr 2015 vorzutragen.
- Betriebszweig Stadtentwässerung:
Der Jahresüberschuss 2014 in Höhe von 135.599,20 € ist auf das Wirtschaftsjahr 2015 vorzutragen.
- Betriebszweig Bürgerbusverkehr:
Der Jahresüberschuss 2014 in Höhe von 1.559,68 € ist auf das Wirtschaftsjahr 2015 vorzutragen.

- c) Die Stadtvertretung erteilt dem Betriebsausschuss gem. § 4 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung.

2. Sachverhalt und Begründung:

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Stadtwerke Schmallenberg schließt für das Wirtschaftsjahr 2014 mit einer Bilanzsumme in Höhe

von **37.482.719,69 €**

und einem Jahresüberschuss nach der Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe

von **24.034,51 €** ab.

Für den Eigenbetrieb Stadtwerke Schmallenberg wird eine einheitliche, aus den Betriebszweigen Wasserversorgung, Stadtentwässerung und Bürgerbusverkehr entwickelte Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung erarbeitet. Sichergestellt ist, dass für alle Betriebszweige ein separater Rechnungskreis besteht.

Weitere Informationen und Zahlen zur Gesamtbilanz gehen aus den dieser Vorlage beigefügten Anlagen (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht) hervor. Die Gesamtbilanz sowie die Teilbilanzen wurden nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches erarbeitet.

Es erfolgte eine Konsolidierung der einzelnen Betriebszweige, wobei die Bilanzsumme der Gesamtbilanz um 49.135,74 € von der Summe der Einzelbilanzen abweicht. Hierbei handelt es sich um die Neutralisierung von Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den einzelnen Betriebszweigen, die bei der Aufstellung der Gesamtbilanz herausgerechnet werden müssen.

A) Betriebszweig Wasserversorgung

Der Jahresabschluss 2014 für den Betriebszweig Wasserversorgung schließt ab mit einer Bilanzsumme in Höhe

von 7.816.043,51 €

und einem Jahresfehlbetrag nach Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe

von -113.124,37 €.

Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus den Vorjahren in Höhe von 335.169,66 € weist die Bilanz zum 31.12.2014 einen Gewinnvortrag in Höhe von 222.045,29 € aus.

B) Betriebszweig Stadtentwässerung

Der Jahresabschluss 2014 des Betriebszweiges Stadtentwässerung schließt ab mit einer Bilanzsumme in Höhe

von 29.669.282,37 €

und einem Jahresüberschuss nach Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe

von 135.599,20 €.

Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus den Vorjahren in Höhe von 531.780,63 € weist die Bilanz zum 31.12.2014 einen Gewinnvortrag in Höhe von 667.379,83 € auf.

Das erzielte Ergebnis des Betriebszweiges Stadtentwässerung weicht um rd. 120 T€ vom geplanten Ergebnis ab. Diese Abweichung resultiert aus Minderaufwendungen bei den bezogenen Leistungen, den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie den langfristigen Zinsaufwendungen, die die Mindereinnahmen bei den Gebühren deutlich übertrafen.

C) Betriebszweig Bürgerbusverkehr

Der Jahresabschluss 2014 für den Betriebszweig Bürgerbusverkehr schließt ab mit einer Bilanzsumme in Höhe

von 46.529,55 €

und einem Jahresüberschuss nach Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe

von 1.559,68 €.

Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus den Vorjahren in Höhe von 1.281,37 € weist die Bilanz zum 31.12.2014 einen Gewinnvortrag in Höhe von 2.841,05 € aus.

Da das Stammkapital in Höhe von 30.000 € nicht eingefordert ist und noch aussteht, ergibt sich ein Eigenkapital in Höhe von 2.841,05 €.

Die Jahresabschlüsse der einzelnen Betriebszweige Wasserversorgung, Stadtentwässerung und Bürgerbusverkehr wurden entsprechend § 21 ff. der Eigenbetriebsverordnung NW durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Köln, geprüft. Die Prüfung ist abgeschlossen, das Testat liegt vor.